

FrISChe Nahrung für junges Gemüse: Mut für Klimaschutz und Gesundheits- förderung

**Multiplikator:innenbildung und Training (MuT) sowie konkrete Impulse für eine klimascho-
nende und gesundheitsfördernde Ernährung in der außerschulischen Jugendarbeit**

Der Impuls

Mit dem Impuls „FrISChe Nahrung für junges Gemüse“ wird Mut für Klimaschutz und Gesundheitsförderung gezeigt. MUT steht dabei für „Multiplikator:innenbildung und Training“, das in Form eines Kurzlehrgangs für Mitarbeiter*innen der außerschulischen, offenen Jugendarbeit unterschiedlicher Gemeinden des Tiroler Unterlandes (Raum Kufstein, Wörgl, Kitzbühel) organisiert wurde. Die OJA-Mitarbeiter:innen erwarben dabei neue Kompetenzen in den Bereichen Klimaschutz, Gesundheit und nachhaltige Entwicklung. Der Schwerpunkt der Fortbildung lag auf dem Erwerb von Ernährungs- und Lebensmittelkompetenz mit dem Ziel einer gesundheitsfördernden und klimafreundlichen Ernährung in der außerschulischen, vor allem offenen, standortbezogenen Jugendarbeit (Jugendtreffs).

Zum unmittelbaren Transfer der erworbenen Kompetenzen und des neuen Wissens in die Praxis erhielten die Einrichtungen der Lehrgangsabsolvent:innen (Jugendtreffs) jeweils ein Budget, das zur Planung und Umsetzung konkreter Impulse für eine gesundheitsfördernde und klimafreundliche Ernährung der Jugendlichen eingesetzt wird. Im engen Austausch und unter aktiver Beteiligung der Jugendlichen wurden jeweils kleine Projekte und Initiativen in den beteiligten Jugendtreffs geplant und umgesetzt.

Auf ihrem Weg in die Umsetzung wurden die Jugendarbeiter:innen von der Projektzuständigen bei komm!unity sowie einer externen Projektbegleiterin unterstützt um ihre Maßnahmen sinnvoll und nachhaltig mit Einbeziehung der Zielgruppen umsetzen zu können.

- » Ablauf
- » Juli 2021 Pressekonferenz zum Projektauftritt
- » Juli/August 2021 Vorbereitung und Detailplanungen, Organisation und Bewerbung des Kurzlehrgangs
- » September 2021 Kurzlehrgang für OJA-Mitarbeiter*innen: Fachexpert*innen vermitteln die Zusammenhänge zwischen Klima, Gesundheit und nachhaltige Entwicklung – Möglichkeiten für eine gesundheitsfördernde und klimafreundliche Ernährung werden aufgezeigt
- » Oktober – Dezember 2021 Planung und Umsetzung der Impulse in den Einrichtungen

Erreichte Wirkungen

Bewusstseinsbildung in unterschiedlichen Zielgruppen: Jugendarbeiter:innen, Jugendliche, Vernetzungspartner, breite Öffentlichkeit

Erfahrungen und Erkenntnisse in der Umsetzung

Unser Konzept für den Impuls konnte grundsätzlich gut umgesetzt werden und war ein guter Weg die Themen Gesundheitsförderung und Klimaschutz in unseren Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit und im gesamten Verein vermehrt zu thematisieren und nachhaltig zu implementieren.

Empfehlungen

Die Maßnahmen können in andere Einrichtungen übertragen werden und wirken nachhaltig in unseren.